

# Erfolgreiche Musical-Fahrt der Realschule Oberaden



Das nächste Musical der Realschule Oberaden wirft bereits seinen Schatten voraus. Ein wichtiger Baustein auf dem Weg dorthin ist die Musicalfahrt, die an die See führte.

Es wurde hart gearbeitet, aber Gerüchten zufolge auch viel gezaubert. Die Tage waren unter der Federführung von Musiklehrer Sebastian Schmidt von morgens bis abends durchstrukturiert, so dass ein deutlicher Fortschritt bei den Proben erzielt werden konnte. Insgesamt 80 Schülerinnen und Schüler waren dabei, um den nächsten Schritt bis zur Premiere am 28. März 2020 zu machen.

---

# Erster Nikolausmarkt in die Kleingartenanlage Haus Aden

Die Gartenfreunde des Kleingärtnervereins Haus Aden öffnen am Samstag, 7. Dezember, ab 16:00Uhr wieder das Vereinsheim und laden zum ersten Nikolausmarkt in die Kleingartenanlage in der Südliche Lippestraße ein.



Zum kulinarischen Angebot von der klassischen Bratwurst vom Grill, über eine Waffelbäckerei, bis hin zu frischen Champignons aus der Pfanne, laden kalte und heiße Getränke zu gemütlichen Stunden in die schönste Kleingartenanlage der Stadt Bergkamen.

---

## Unfallkommission rät zur Vorsicht in der kalten Jahreszeit: Sehen und gesehen werden

Dunkle Kleidung, dunkle Jahreszeit – eine schlechte Kombination, weiß die Unfallkommission, zu der auch

Mitarbeiter der Kreisverwaltung gehören. Sie rät daher: Helle Kleidung, ein paar Reflektoren am Rucksack und die Straße am Zebrastreifen oder der Ampel überqueren, hilft Autofahrern und Fußgängern gleichermaßen Unfälle zu vermeiden.

„Immer wieder kommt es in der dunklen Jahreszeit vermehrt zu Verkehrsunfällen“, berichtet Michael Arnold von der Straßenverkehrsbehörde des Kreises. Er sitzt als Mitglied in der Unfallkommission. „Vor kurzem ist in Schwerte ein Fußgänger auf einer unbeleuchteten Landstraße von einem Fahrzeug erfasst und tödlich verletzt worden.“ Das nimmt die Unfallkommission zum Anlass, auf das Problem hinzuweisen.

### **Infos für Fußgänger und Autofahrer**

Zur Unfallkommission gehören außerdem die Bezirksregierung Arnsberg, alle kreisangehörigen Städte (ohne Lünen), der Landesbetrieb Straßen.NRW und die Kreispolizeibehörde Unna. Letztere hat alle Tipps für mehr Sicherheit in der dunklen Jahreszeit in der Broschüre „Sehen und gesehen werden“ verpackt.

### **Zu den Tipps für Autofahren gehören:**

- Vereiste Scheiben komplett freikratzen
- Geschwindigkeit anpassen
- Laub und Eis verlängern Bremswege

### **Zu den Tipps für Fußgänger gehören:**

- Vorhandene Überwege nutzen
- Helle Kleidung tragen
- Blickkontakt zum Autofahrer suchen
- Verkehr genauer beobachten

Viele weitere Tipps und auch Grafiken finden sich im Faltblatt. Die Polizei informiert unter <https://polizei.nrw/verkehr-26> über weitere Sicherheitsthemen in Straßenverkehr. PK | PKU

---

# Von Sperrfrist zu Sperrfrist – und mit dem Jaguar in einen Volvo

von Andreas Milk

Der Jaguar gehörte ihm noch nicht so richtig – aber der 51-jährige Bergkamener Jürgen K. (Name geändert) baute mit dem schicken Wagen schon mal einen Unfall. Dabei hatte er rund 0,9 Promille Alkohol im Blut. Vor dem Amtsgericht in Kamen warf ihm die Staatsanwaltschaft jetzt fahrlässige Gefährdung des Straßenverkehrs vor.

Der Unfall passierte am Nachmittag des 5. Juli in Bergkamen auf der Kampstraße, am Kreisel Schulstraße. K. war mit dem Jaguar unterwegs auf Probefahrt: Er wollte den Wagen kaufen, vorher aber noch damit zum TÜV. Dazu kam es nicht mehr. Am Kreisel krachte Jürgen K. in einen vor ihm wartenden Volvo. Schadenshöhe: knapp 3.000 Euro.

„Ich hab‘ einen Fehler gemacht“, gab K. im Prozess zu. Drei Krombacher habe er vor der Tour auf nüchternen Magen getrunken und sich noch fahrtüchtig gefühlt.

Der Schaden an dem Volvo ist nach Angaben seines Besitzers bis heute nicht reguliert. Dazu hätte der damalige Jaguar-Halter den Unfall an seine Versicherung melden müssen – tat das aber wohl nicht. Mittlerweile gehört der Jaguar tatsächlich Jürgen K. – bloß hat der seit dem Unfall keinen Führerschein mehr. Er will seine Neuerwerbung nun weiter verkaufen.

Auch die nächsten zwölf Monate wird er ohne Führerschein auskommen müssen. Neben dieser Sperrfrist verhängte der Richter eine Geldstrafe von 90 Tagessätzen à 25 Euro. K.s

Geständnis wertete der Richter positiv. Negativ dagegen: eine Vorstrafe wegen fahrlässiger Trunkenheit im Verkehr. Erst vor gut einem Jahr – im Oktober 2018 – hatte Jürgen K. nach Ablauf der Sperrfrist seinen vorerst letzten Führerschein ausgehändigt bekommen.

---

# Jubiläumskonzert: 50. Weihnachtsmusik des Städt. Gymnasiums Bergkamen



Generalprobe für die Sternendreher.

Wie in den vergangenen Jahren bereiten sich auch in diesem Jahr die musikalischen Gruppen und die MusiklehrerInnen des Städt. Gymnasiums Bergkamen und der Musikschule auf die traditionelle Weihnachtsmusik am 13. und 19. Dezember vor.

Nachdem der Bachkreis Bergkamen im Sommer sein 50-jähriges Bestehen gefeiert hat, findet in diesem Jahr entsprechend die 50. Weihnachtsmusik im Gymnasium Bergkamen statt. Auf dem Programm stand in diesen vergangenen Jahren immer die Aufführung der „Sternendreher“ der Jahrgangsstufe 5. Auch dieses Jahr werden sehr viele Engel, Hirten und Könige auftreten. Beim „Transeamus“ wird das Publikum wie in den vergangenen Jahren herzlich zur Mitwirkung eingeladen sein.

Außerdem werden die Orchesterklassen 5a und 6a, die Streicher-AG, der Oberstufenchor, die Oberstufenkurse und die Orchester des Bachkreises Weihnachtslieder präsentieren. Alle beteiligten Ensembles werden sowohl besinnlich als auch beschwingt auf das Weihnachtsfest einstimmen.

Die Aufführungen sind jeweils um 19.00 Uhr am Freitag, 13. Dezember 2019, und am Donnerstag, 19. Dezember 2019, im PZ des Städtischen Gymnasiums.

Zu diesen beiden Veranstaltungen lädt das Gymnasium neben den Mitgliedern der Schulgemeinde alle Ehemaligen und ihre Familien, alle Freunde der Schule und die interessierte Bergkamener Bevölkerung herzlich ein. Nummerierte Platzkarten für die Aufführungen zum Preis von 4 € für Erwachsene bzw. 2 € für Kinder und Jugendliche sind im Sekretariat des Städt. Gymnasiums erhältlich.

Ab 18.00 Uhr bietet der Förderverein des Gymnasiums im Foyer des Pädagogischen Zentrums einen Imbiss und alkoholfreie Getränke zum Verkauf an, so dass die Gelegenheit besteht, vor dem Konzert ein kleines Abendessen einzunehmen. Der Einlass zum Konzert ins PZ wird ab 18.30 Uhr sein.

---

# Neues Gesicht bei der SPD-Fraktion: Sylke Juds aus Oberaden



SPD-Fraktionschef Bernd Schäfer mit dem neuen Ratsmitglied Sylke Juds.

Sylke Juds wird die SPD-Fraktion im Rat der Stadt Bergkamen verstärken. Sie ist vielen Oberadenern bekannt durch ihr Engagement im Förderverein der Jahngemeinschaftsgrundschule. Sylke Juds ist verheiratet, hat vier Kinder und lebt mit ihrer Familie in Oberaden.

Sie rückt über die SPD-Reserveliste in den Rat der Stadt Bergkamen nach, da Mareike Jander ihr Mandat aus persönlichen Gründen zum 30.11.2019 niedergelegt hat. „Ich brauchte nicht lange überlegen, ob ich das Mandat annehme. Als Fördervereinsvorsitzende der Jahngemeinschaftsgrundschule setze ich mich seit Jahren für die Belange der Kinder und der Grundschulen ein. Diese Erfahrungen nehme ich gerne mit in den

Stadtrat“, so Juds.

„Mit Sylke Juds rückt eine kompetente Person nach, die es sicherlich versteht, die Interessen der Bergkammer unter anderem in den Fachausschüssen für Schule, Sport und Weiterbildung und im Jugendhilfeausschuss zu vertreten“, ist sich auch SPDFraktionsvorsitzender Bernd Schäfer sicher.

---

## Robert Carl Blank Trio beim letzten Sparkassen Grand Jam im diesem Jahr



Robert Carl Blank kommt mit seinem Trio nach Bergkamen. Foto:



Zimba  
Photography

Das Robert Carl Blank Trio ist beim letzten Sparkassen Grand Jam in diesem Jahr am Mittwoch, 4. Dezember, ab 20 Uhr im Thorheim zu hören.

Es geschehen unerklärliche Dinge zwischen Himmel und Erde. Robert Carl Blank ist so ein Phänomen. Er schafft es, "nur" mit seiner Gitarre und seiner Stimme ein Riesenpublikum so zu verzaubern, als würde er für jeden Einzelnen singen. Mal sanft mit einem Schuss Melancholie, dann wieder treibend stürmisch, bewegt sich der Songwriter perfekt in den Gefilden des Folk, Soul und Blues. Robert strahlt in seinen Liedern seine Erfahrung und das Freiheitsgefühl mit jeder Pore aus. Er ist der Prototyp der neuen Generation von Songwritern, die ein aufregendes, spannendes und freies Leben führen und ihre Erfahrungen teilen wollen. Als kongeniale Partner bringt Robert an dem Abend Chris Drave an der Violine und André Schulz am Kontrabass mit.

Mehr zu Robert Carl Blank:

<http://www.robertcarlblank.de>

<http://www.facebook.com/robertcarlblank>

Videolink:

Kartenvorbestellungen sind im Kulturreferat der Stadt Bergkamen unter

Tel. 02307 965-464 oder E-Mail [a.mandok@bergkamen.de](mailto:a.mandok@bergkamen.de) möglich.

Sparkassen GRAND JAM

Mittwoch, 04.12.2019 / 20.00 Uhr

Thorheim, Landwehrstraße 160, 59192 Bergkamen

VVK: 14 € / ermäßigt 11 €

Der Vorverkauf endet am Montag, 02.12. um 12.00 Uhr

AK: 16 € / ermäßigt 13 €

---

# **Stadtmeisterschaft im Schwimmen am 1. Dezember: Hallenbad Bergkamen ab 13 Uhr geschlossen**

Am Sonntag, 1. Dezember, finden im Hallenbad Bergkamen die Stadtmeisterschaften im Schwimmen statt. Das Bad wird für die Öffentlichkeit ab 13:00 Uhr geschlossen. Die GSW wünschen allen Teilnehmern viel Erfolg.

---

# **Bayer-Werkfeuerwehr erneuert und erweitert ihren Fuhrpark mit zwei neuen Fahrzeugen**



Verstärkung für die Bayer-Werkfeuerwehr: Das neue Fahrzeug (vorne) bietet Platz für sieben Personen. Die Teleskopmastbühne kann in einer Minute 6.000 Liter Wasser in mehr als 40 m Höhe befördern und ist damit bundesweit eine Besonderheit. Foto: Bayer AG

Die Bayer-Werkfeuerwehr hat einen klaren Auftrag: die mehr als 2.200 Beschäftigten am Pharma- und Chemiestandort Bergkamen sowie die Menschen in dessen Umfeld bestmöglich zu schützen. Für die sich daraus ergebenden Aufgaben ist sie in Zukunft noch besser gerüstet. Zwei neue Fahrzeuge erweitern den Fuhrpark und die Leistungsfähigkeit der Einsatzkräfte. Möglich machen das ein zusätzliches sogenanntes Hilfeleistungslöschfahrzeug und eine neue Teleskopmastbühne mit einer Arbeitshöhe von bis zu 44 Metern.

Beide Fahrzeuge sind speziell für Einsätze in der Industrie ausgelegt. So verfügen sie über besonders große Schaummitteltanks mit zusammen 2.400 Liter Inhalt. Auch das Volumen des Wassertanks und die Förderleistung der Pumpen

liegen über dem Standard vergleichbarer Fahrzeuge. Die Fahrzeuge fügen sich damit bestens in den Fuhrpark der Bayer-Werkfeuerwehr ein, der damit auf jetzt sieben Fahrzeuge anwächst – einige davon mit Spezialequipment, über das keine öffentliche Feuerwehr im Kreis Unna verfügt.

„Sicherheit liegt in unserem eigenen Interesse und hat für uns höchste Priorität“, bestätigt Bayer-Standortleiter Dr. Timo Fleßner. Deshalb verfüge das Unternehmen in Bergkamen über eine gut geschulte Werkfeuerwehr mit 42 hauptberuflichen und weiteren freiwilligen Feuerwehrleuten, die das ganze Jahr über rund um die Uhr einsatzbereit sind. Deren hoher Ausbildungsstand und die umfangreiche Ausrüstung mit (Spezial-) Geräten ermöglichen kompetente und schnelle Hilfe – wann immer diese benötigt wird.

---

**Geigenvirtuosen und  
Stimmwunder zu Gast beim  
Silvesterkonzert im studio  
theater bergkamen**



Die M: LW Festival Philharmonie. Foto MLW

Herausragende Musiker und eine mitreißende Sopranistin begleiten die „M: LW Festival Philharmonie“ beim diesjährigen Silvesterkonzert mit „Wiener Mélange im Dreivierteltakt“ im Bergkamener studio theater:



Ekaterina  
Korotkova. Foto:  
Schmechel Music-

Ekaterina Korotkova hat bereits in Mailand als Solosopranistin gesungen und eine weltweite Karriere gestartet. Nicht nur durch ihre Konzerttätigkeit in Europa, Nordamerika und Asien hat sie weltweit musikalische Anerkennung gefunden, sondern auch durch mehrere erste Preise bedeutender internationaler Wettbewerbe. 2019 konnte die Musiklandschaft Westfalen sie für ein Engagement zunächst bei den Sommerfestspielen und nun für das Silvesterkonzert in Bergkamen gewinnen. Sie wird das Orchester bei den schönsten Klängen der Wiener Strauss-Dynastie, sowie einem bunt gemischten Potpourri an prominenten Stücken – darunter bekannte Walzer, feurige Polkas und heitere Märsche bis hin zu mitreißenden Melodien begleiten.

Für das Publikum gibt es noch einen besonderen Ohrenschauspieler: Der „ungarische Teufelsgeiger“ József Lendvay ist wieder mit von der Partie und bringt Gäste mit. Der Echopreisträger ist eine Koryphäe auf seinem Gebiet, unnachahmlich, außergewöhnlich und einzigartig. Lendvay kommt im Dreierpack: Vater und Sohn des Virtuosen, beide ebenfalls Geiger, werden Josef Lendvay auf der Bühne begleiten.

Die Leitung übernimmt der bulgarische Dirigent Martin Panteleev, der zuvor bereits Gastdirigent von Leonard Bernsteins Philharmonie der Nationen war.

Kartenvorbestellungen sind im Kulturreferat der Stadt Bergkamen unter Tel. 02307 965-464 oder E-Mail [a.mandok@bergkamen.de](mailto:a.mandok@bergkamen.de) möglich.

Einlass ab 16.00 Uhr / Konzertbeginn um 17.00 Uhr

Der Eintrittspreis für das Silvesterkonzert beträgt 29 Euro/ermäßigt 25 Euro. (Platzkarten)

Adresse: studio theater bergkamen, Albert-Schweitzer-Straße 1, 59192 Bergkamen

---

# **Weihnachtsmarktbesucher aufgepasst: Polizei gibt Tipps zum Schutz vor Taschendieben**

In der Vorweihnachtszeit gehört es einfach dazu: Der Bummel auf dem Weihnachtsmarkt. Häufig ist es voll, es herrscht Gedränge. Dieses ist auch bei Taschendieben beliebt, um in der Menge unbemerkt zuzuschlagen. Laut Polizeilicher Kriminalstatistik wurden im Jahr 2018 in Deutschland insgesamt 104.196 Taschendiebstähle angezeigt, 2017 waren es 127.376 Fälle. Trotz des Rückgangs machten die Diebe noch 34,2 Millionen Euro Beute. Wer die Vorgehensweisen der Täter kennt, kann sich aber schützen.

„Taschendiebe sind häufig professionelle, international agierende Täter, die grenzüberschreitend in ganz Europa aktiv sind“, sagt Kriminaloberrat Harald Schmidt, Geschäftsführer der Polizeilichen Kriminalprävention der Länder und des Bundes. „Sie gehen zumeist in Teams von mehreren Tätern arbeitsteilig vor: Einer lenkt das Opfer ab, ein Zweiter greift zu, ein Dritter verschwindet mit der Beute in der Menge“, so Schmidt weiter. Das Repertoire der Taschendiebe ist äußerst umfangreich, weiß der Kriminaloberrat: „Fast täglich werden neue Tricks bekannt: Opfer werden im Gedränge angerempelt oder unter einem Vorwand abgelenkt, beispielsweise indem ihre Kleidung versehentlich beschmutzt wird, oder die Täter nach dem Weg fragen.“

Die meisten Fälle von Taschendiebstahl bleiben unaufgeklärt (Aufklärungsquote 2018: 5,7 Prozent), da die Tat von den

Opfern häufig nicht gleich bemerkt wird.

Wer die Tipps der Polizei beachtet, kann sich schützen:

– Taschendiebe lassen sich am typisch suchenden Blick erkennen:

Sie meiden den direkten Blickkontakt zum Opfer und schauen eher

nach der Beute.

– Tragen Sie Geld, Zahlungskarten und Papiere sowie Ihr Smartphone

immer in verschiedenen verschlossenen Innentaschen der Kleidung

möglichst dicht am Körper.

– Tragen Sie Hand- und Umhängetaschen verschlossen auf der Körpervorderseite oder klemmen Sie sie sich unter den Arm.

– Benutzen Sie einen Brustbeutel, eine Gürtelinnentasche, einen

Geldgürtel oder eine am Gürtel angekettete Geldbörse.

– Legen Sie Geldbörsen nicht oben in die Tasche oder den Korb, sondern tragen Sie sie möglichst körpernah.

– Stellen Sie Ihre Handtasche nie unbeaufsichtigt ab oder hängen

sie irgendwo auf.

Eine Aufstellung, welche Tricks Taschendiebe anwenden, sowie mehrere Kurzfilme veranschaulichen die Vorgehensweise der Diebe:

<https://www.polizei-beratung.de/themen-und-tipps/diebstahl/taschendiebstahl/>